



Amtsblatt

Gemeinde Grundsheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt Grundsheim
Telefon 07357/91030
Fax 07357/91031
E-Mail: info@grundsheim.de

Sprechstunden: Dienstag 09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 17.00 - 19.30 Uhr

37/2024

Donnerstag, 12.09.2024

Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

Kommende Woche wird die Sprechstunde am Donnerstag, 19.09. auf vormittags 9:00-11:30 Uhr verlegt!

Abfallangelegenheiten:

Gelber Sack: Montag, 16.09.

Bioabfalltonne: Mittwoch, 18.09.

Voranzeige:

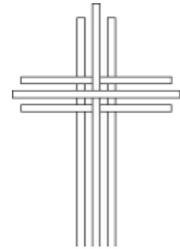
Problemstoffsammlung

im Alb-Donau-Kreis Freitag, 27.09. 14:30 – 14:50 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus

Nachruf



Unser langjähriger Gemeinderat **Walter Handgrätinger**



verstarb am Dienstag, 20. August 2024, im Alter von 86 Jahren.

Walter Handgrätinger wurde erstmals im Oktober 1971 in den Gemeinderat gewählt. Aufgrund der Wahl seines Sohnes zum ehrenamtlichen Bürgermeister schied er zum 31.12.1989 aus dem Gremium aus.

Bis zu diesem Ausscheiden aus dem Gemeinderat übte er ca. 19 Jahre dieses Ehrenamt in unserer Gemeinde aus. Er erfüllte das Amt des Gemeinderats stets verantwortungsvoll und gewissenhaft. Für folgende Gemeinderatsentscheidungen war er mit verantwortlich. Zum Beispiel für die Beitritte der Gemeinde zur Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen und zum Abwasserzweckverband „Winkel“ sowie auch zum Neubau der Verbandsschule in Oberstadion.

Mit seinen handwerklichen Fähigkeiten engagierte er sich (gemeinsam mit weiteren Mitbürgern) immer wieder beim Bau- oder der Sanierung von gemeindlichen und kirchlichen Bauwerken in der Gemeinde. So z.B. beim Leichenhallenbau, der Pfarrhaus- und Kirchensanierung, dem Umbau des Schul- und Rathauses, dem Feuerwehrgerätehaus und auch unsere Bushaltestelle.

Für all sein Wirken zum Wohle der Bürgerschaft in der Gemeinde danken wir Walter Handgrätinger ganz herzlich. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Grundsheim und stellvertretend für den Gemeinderat.

Uwe Handgrätinger, Bürgermeister

Meine Kräfte sind zu Ende, nimm mich, Herr, in deine Hände

Zum Nachdenken

Noch nie habe ich einen Menschen erlebt, der im Angesicht des Todes beklagt hätte, zu viel Gutes getan zu haben.

Johannes Bosco

Notruf – Rettungsdienst

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich
Ulm / Alb-Donau-Kreis

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391 5860
Ausschl. Krankentransport	0731 / 19222
Gas-Störungsstelle	0800 0 82 45 05
EnBW Hotline, Strom-Störungen	0800 3 62 94 77

Ärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer

116 117

Bereitschaftsdienst-Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag
18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch **13.00** Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages
Freitag **16:00** Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.)
08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen (auch
24./31.12.) **08:00** Uhr bis **18:00** Uhr
Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Apothekendienst

Immer aktuelle Notdienste der Apotheken in
Baden-Württemberg:

<https://www.lak-bw.de/Notdienstportal>

Notdienstkreis 134 Ehingen-Laupheim

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/0022833
(kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min),
Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet
um 08.30 Uhr des Folgetages

Freitag, 13.09.24

Löwen-Apotheke, Ehinger Str. 31-33, Erbach

Samstag, 14.09.24

Vitalis-Apotheke, Ehingen

Sonntag, 15.09.24

Rats-Apotheke, Marktplatz 3, Laupheim

Montag, 16.09.24

Donau Apotheke, Schillerstraße 14, Munderkingen

Dienstag, 17.09.24

Donau Apotheke am Wenzelstein, Ehingen

Mittwoch, 18.09.24

Rats-Apotheke, Ehingen

Donnerstag, 19.09.24

Linden-Apotheke, Sternplatz, Ehingen

Freitag, 20.09.24

Donau Apotheke, Rottenacker

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer
0761/120 120 00 oder **01801-116 116**

Wochenenddienst Sozialstation**Raum Munderkingen**

Zu erfragen unter der Telefonnummer
07393/ 3 8 8 2

Ambulanter Pflegeservice

Der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis

Telefon 0800 / 0 586 586

Ihr Anruf ist gebührenfrei

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis,

Sternplatz 5, 89584 Ehingen

Frau Esther Blaum (Mo. – Fr.)

Tel: 0731/185-4505

E-Mail: esther.blaum@alb-donau-kreis.de



Tel.: 07391 – 703147

E-Mail: team@ibb.alb-donau-kreis.de

Homepage: www.ibb.alb-donau-kreis.de

TERMINE**Fälligkeit des 3. Wasserzinsabschlages**

Am **30.09.2024** wird die 3. Abschlagszahlung auf die Wasser- und Entwässerungsgebühr 2024 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Abschlagszahlung ergibt sich aus dem Bescheid über die Abrechnung 2023 bzw. bei geänderten Abschlägen aus der Mitteilung über die Anpassung des Abschlags.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass für die Abschlagszahlungen **keine Rechnungen** erstellt werden.

Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag zum 30. September 2024 abgebucht. Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.

Ihr Bürgermeisteramt

Mitteilungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis

Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Am **Montag, 16.09.2024**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine **Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags**

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
2. Bericht zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetz (BTHG)
3. Begleitetes Wohnen in Familien (BWF)
4. Bericht aus den Quartiersprojekten
5. Information über die Schulen des Alb-Donau-Kreises zum Schuljahr 2024/25 und zur Bildungsregion
6. Annahme von Spenden
7. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags/ Betriebsausschusses Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"

Am **Montag, 23.09.2024**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags/Betriebsausschusses Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis"

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
2. Neubestellung eines Naturschutzbeauftragten für die Gemeinden Amstetten, Beimerstetten, Dornstadt, Lonsee, Merklingen, Nellingen und Westerstetten
3. Radwegekonzeption 2024 - Vorberatung
4. BA: Feststellung Jahresabschluss 2023 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis - Vorberatung
5. BA: Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis - Gebührenkalkulation 2025, Vorberatung
6. BA: Abfallbilanz 2023
7. Vergabe Gerätewagen Transport
8. K 7365 Radweg Beuren – Illerrieden, Anerkennung der Schlussabrechnung
9. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Am 29. September 2024: Bio-Bauernmarkt auf dem Marktplatz in Metzingen

Erstmalig präsentieren sich rund 20 Bio-Betriebe aus dem Biosphärengebiet Schwäbische Alb und der umliegenden Region am Sonntag, den 29. September 2024, von 13:00 bis 18:00 Uhr auf einem Bio-Bauernmarkt auf dem Marktplatz in Metzingen. Das Angebot reicht von Gemüse, Eiern, Nudeln und diversen Trockenwaren wie zum Beispiel Linsen, Lein oder verschiedene Mehle, über Käse, Saft und Bier bis hin zu Honig, Eis und Schnittblumen – alles in zertifizierter Bio-Qualität. Ergänzend dazu wird es Informationsstände der Bio-Musterregion des Biosphärengebiets Schwäbische Alb und des Kreislandwirtschaftsamtes Münsingen rund um die Themen Ökolandbau und nachhaltige Ernährung geben.

Das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist auch Bio-Musterregion und setzt sich für die Stärkung des Ökolandbaus in der Region ein. „Wir sind dabei! Bio-regionale Vielfalt auf den Teller!“ ist das Motto der Bio-Musterregion. Der Bio-Bauernmarkt wird von der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb und der Metzinger Marketing und Tourismus GmbH ausgerichtet.

Im Oktober wieder Straßensammlung von Baum- und Heckenschnitt von Haushalten

Im Herbst findet im Alb-Donau-Kreis wieder die Straßensammlung für Baum- und Heckenschnitt von Haushalten statt. Vom 30. September bis 28. Oktober wird in allen Kreisgemeinden holziges Grüngut gesammelt, das korrekt gebündelt am Straßenrand bereitgelegt wurde.

Wichtig: Es wird nur gebündeltes holziges Material aus Haushalten gesammelt. Holzige Grünabfälle aus Gewerbebetrieben und sonstigen Herkunftsbereichen sind von der Abfuhr ausgeschlossen. Das gleiche gilt für krautig-grasige Grünabfälle wie Rasenschnitt oder Laub.

Das Material bitte mit kompostierbaren Schnüren wie Sisal oder Jute bündeln und nicht in Säcke oder andere Behältnisse verpacken. Draht oder Kunststoffschnur dürfen nicht verwendet werden. Die Bündel dürfen eine Länge von 1,50 m und die einzelnen Zweige bzw. Äste einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten.

Die Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis gibt keine Gartenabraumsäcke aus und nimmt bei der Sammlung auch keine solchen Säcke aus früheren Beständen der Kommunen mit.

Die Termine der Straßensammlungen sind im ausgedruckten Abfallkalender so vermerkt:

Straßensammlung Baum- und Heckenschnitt

In einer Stadt bzw. Gemeinde kann in verschiedenen Ortsteilen oder Straßen die Abholung an unterschiedlichen Tagen stattfinden. Orientieren Sie sich daher am individuellen Abfallkalender für Ihre Adresse. Er kann über die Homepage www.aw-adk.de mit Klick auf „Abfallkalender“ und Eingabe von Ort, Straße und Hausnummer aufgerufen und heruntergeladen werden.

Bitte stellen Sie die Abfälle bis spätestens 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereit, da die Müllwerker Privatgrundstücke nicht betreten dürfen.

Bis zu einer Menge von 2 m³ ist die Abholung für Haushalte gebührenfrei. Für darüber hinaus gehende Mengen wird je weiteren 2 m³ eine Gebühr von 24,86 € berechnet. Hierfür wird ein Gebührenbescheid versandt.

Kleinere Mengen Grünabfall können auch in die Biotonne.

Die nächste Sammlung findet dann wieder im Frühjahr 2025 statt. Nähere Informationen werden rechtzeitig veröffentlicht.

Krautig-grasige Grünabfälle und getrennt davon holzige Grünabfälle können von Haushalten ganzjährig zu den üblichen Öffnungszeiten bei Grünabfallsammelplätzen, Wertstoffhöfen mit Grünabfallannahme und Entsorgungszentren angeliefert werden (für Haushalte bis zu 5 m³ gebührenfrei, Mehrmengen > 5 m³ für 7,57 € / m³).

Regelung für Gewerbebetriebe und andere Herkunftsbereiche:

Auch Gewerbebetriebe können krautig-grasige Grünabfälle und getrennt davon holzige Grünabfälle ganzjährig zu den üblichen Öffnungszeiten bei Grünabfallsammelplätzen und Entsorgungszentren anliefern (7,57 € pro m³).

Auf den Grüngutsammelstellen und Wertstoffhöfen mit Grüngutannahme gelten ab November die Winter-Öffnungszeiten. Eine Übersicht gibt es unter www.aw-adk.de > Standorte.

Regierungspräsidium Tübingen

Die Schulen im Regierungsbezirk Tübingen sind bereit für das neue Schuljahr

Schülerzahlen besonders in den Grundschulen mit einem deutlichen Anstieg

Erste Ziel- und Leistungsvereinbarungen im Rahmen der datengestützten Qualitätsentwicklung an Schulen abgeschlossen

Das Programm „Startchancen BW“ fördert Schulen ziel- und bedarfsgenau

Lehrereinstellung zum Schuljahr 2024/2025

Zum Schuljahr 2024/2025 konnten im Regierungsbezirk Tübingen 625 Stellen besetzt werden. Die weiterhin hohe Bereitschaft der Lehrkräfte zur Verlängerung der Dienstzeit, zur Unterstützung im Ruhestand und zur Erhöhung der Teilzeit trägt auch im neuen Schuljahr zu einer stabilen Unterrichtsversorgung am Schuljahresbeginn bei.

Nach der Ausweitung des Direkteinstiegs auf Grundschulen und die Sekundarstufe 1 wurde das etablierte Verfahren für die Einstellung zum kommenden Schuljahr für das Gymnasium und für das wissenschaftliche Lehramt für Sonderpädagogik geöffnet. Damit trägt dieser wichtige Baustein nun zur besseren Unterrichtsversorgung in allen Schularten bei. Für das Schuljahr 2024/2025 konnten im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt 15 Personen für den Direkteinstieg in allgemeinbildenden Fächern gewonnen werden.

Insgesamt konnten im Bereich der öffentlichen Grundschulen und Primarstufen an Gemeinschaftsschulen 176 Deputate vergeben werden, an Haupt- und Werkrealschulen sowie an Gemeinschaftsschulen (Sekundarstufe) 76, an Realschulen 56, an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 41 und an Gymnasien 89. Zusätzlich wurden an diesen Schulen 34 Deputate für Fachlehrkräfte vergeben. An den Beruflichen Schulen wurden 133 Deputate sowie 20 Deputate für technische Lehrkräfte vergeben.

Die Unterrichtsversorgung entwickelt sich je nach Region und Schulart differenziert. Nach wie vor besteht eine große Herausforderung darin, Lehrkräfte für eine Einstellung im ländlichen Raum, insbesondere in den Landkreisen Zollernalb, Alb-Donau und Reutlingen zu finden. Weiterhin beliebt bei Bewerberinnen und Bewerbern sind dagegen die Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg und Tübingen.

Zur Verbesserung der Unterrichtsversorgung und zum Ausgleich von Ausfällen wegen Schwangerschaft, Mutterschutz und Elternzeit wurden zusätzlich mit Pensionären und Lehrpersonen ohne Lehrbefähigung bisher 667 Arbeitsverträge im Umfang von 413 Deputaten für das Schuljahr 2024/2025 abgeschlossen. Im Bereich der Sekundarstufe und der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren konnten alle zur Verfügung stehenden Stellen für wissenschaftliche Lehrkräfte sowie 34 Stellen für Fachlehrkräfte besetzt werden. 49 Fachlehrerstellen blieben unbesetzt.

Im gymnasialen Bereich konnten zum Schuljahr 2024/2025 Lehrkräfte im Umfang von 89 Deputaten neu eingestellt werden. Die Unterrichtsversorgung an den allgemein bildenden Gymnasien im Regierungsbezirk Tübingen ist auch im kommenden Schuljahr gut, wenngleich weiterhin fachspezifische Mängel in den Fächern Bildende Kunst und Physik sowie kleinere fachspezifische Engpässe in den Fächern Mathematik und Chemie bestehen.

Für die beruflichen Schulen wurden im Regierungsbezirk Tübingen bisher Lehrkräfte im Umfang von 153 Deputaten eingestellt, 16 Stellen konnten nicht besetzt werden. Fachspezifische Mängel bestehen aufgrund von Bewerbermangel weiterhin im Bereich der Sozialpädagogik, in Pflege und Elektrotechnik/Informationstechnik. Zunehmend schwierig wird aber auch die Unterrichtsversorgung in den allgemeinbildenden Fächern.

Erwartete Schülerzahlentwicklung zum Schuljahr 2024/2025

Im Schuljahr 2024/2025 werden an den öffentlichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen voraussichtlich 238.066 Schülerinnen und Schüler von 20.525 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Das ist das Ergebnis einer Abfrage bei den Schulen und Schulbehörden im Regierungsbezirk Tübingen. In den Grundschulen werden 69.023 Schülerinnen und Schüler erwartet (Vorjahr 66.331), in den Werkreal- und Hauptschulen 6.781 (Vorjahr 6.932), in den Realschulen 30.678 (Vorjahr: 30.387), in den Gemeinschaftsschulen 19.043 (Vorjahr 18.688), in den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 6.160 (Vorjahr: 5.908) und an den allgemein bildenden Gymnasien 50.781 (Vorjahr: 49.332). An den Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk rechnet das Regierungspräsidium Tübingen mit 55.600 Schülerinnen und Schülern (Vorjahr: 55.163).

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das einen Anstieg der Gesamtschülerzahl um 2,3 %. In den Grundschulen ist die Schülerzahl um 4,1 % gestiegen. Die Zahl der Erstklässler wächst um 3,4 % auf 17.593 (Vorjahr: 17.013). Bei den weiterführenden Schulen legen insbesondere die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren um 4,3 % und die Gymnasien um 2,9 % zu. Die Schülerzahl an den Haupt- und Werkrealschulen ist rückläufig (- 2,2 %). Es ist damit zu rechnen, dass sich bis zur nächsten statistischen Erhebung Ende Oktober noch Änderungen ergeben werden.

Gesamtschülerzahlen an öffentlichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen

	Schuljahr 2023/24	Schuljahr 2024/25	Vergleich zum Vorjahr	
			absolut	in %
Grundschulen	66.331	69.023	2.692	4,1%
Haupt-/Werkrealschulen	6.932	6.781	-151	-2,2%
Realschulen	30.387	30.678	291	1,0%
Gemeinschaftsschulen	18.688	19.043	355	1,9%
Gymnasien	49.332	50.781	1.449	2,9%
SBBZ	5.908	6.160	252	4,3%
Berufliche Schulen	55.163	55.600	437	0,8%
Gesamt	232.741	238.066	5.325	2,3%

200.000 Euro aus dem Förderprogramm Biosphärengebiet Schwäbische Alb für innovative Projekte zu vergeben

Projektanträge müssen bis spätestens 15. November 2024 eingereicht werden

Das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ unterstützt mit jährlich 200.000 Euro innovative und nachhaltige Projekte im von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet. Die vollständig ausgefüllten Antragsunterlagen für die anstehende Förderrunde 2025 müssen der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets bis spätestens 15. November 2024 vorliegen.

Rund 3,8 Millionen Euro aus dem Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ konnten seit 2008 für pfiffige Projektideen eingesetzt werden. Seit Bestehen des Förderprogramms sind damit über 350 Projekte aus den Handlungsfeldern „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Nachhaltige Regionalentwicklung“, „Historisch-kulturelles Erbe“, „Biodiversität und Forschung“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit“ auf den Weg gebracht worden. 2024 konnten so bisher 18 Projekte gefördert werden. Die Erarbeitung eines Mountainbikekonzepts für den Landkreis Reutlingen, eine webbasierte Plattform für den Handel von Streuobst im Bereich des Streuobstparadieses Schwäbische Alb und die Anschaffung eines Käsekessels konnten dabei ebenso finanziell unterstützt werden wie zum Beispiel die Planung zur Umgestaltung des Schulhofs einer Biosphärenschule oder die Durchführung der Kulturtage im Alten Schafstall in Bissingen-Ochsenwang.

Für die nun anstehende Förderrunde 2025 können ab sofort von Vereinen und Verbänden, Kommunen, Erzeugerzusammenschlüssen und Unternehmen sowie von Privatpersonen Anträge eingereicht werden. Die Fördervoraussetzungen für ein mögliches Projekt, die Förderkonditionen sowie das Antragsformular sind online unter www.biosphaeregebiet-alb.de/foerdern-mitmachen/foerderprogramm einsehbar.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb geben allen Interessierten im persönlichen Kontakt Hilfestellungen bei der Antragsstellung und begleiten die Projekte auch nach erfolgter Antragsbewilligung weiter.

Eine wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Beantragung der finanziellen Unterstützung ist die fristgerechte Einreichung der Unterlagen. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antrag muss bis spätestens 15. November 2024 in der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb eingegangen sein.

Alle fristgerecht eingegangenen Anträge werden dann in der Geschäftsstelle gesichtet und mit den zuständigen Fachbehörden abgestimmt. Neben der Prüfung, ob eine Förderung über die Landschaftspflegerichtlinie möglich ist, muss das Projekt die Ziele des Biosphärengebiets unterstützen. Der Beirat des Vereins „Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V.“ entscheidet im Frühjahr 2025 über die Vergabe der Mittel.

Hintergrundinformationen

Das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ erstreckt sich auf eine 85.300 Hektar große Gebietskulisse, bestehend aus den 29 Städten und Gemeinden im Biosphärengebiet. Anträge können von Kommunen, Vereinen und Verbänden, Interessensgemeinschaften oder auch Privatpersonen gestellt werden. Ehe die Projekte dem Beirat zur Entscheidung vorgelegt werden, prüfen die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb bzw. das Regierungspräsidium Tübingen und die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg die Anträge auf ihre inhaltliche und förderrechtliche Eignung. Die Landschaftspflegerichtlinie ist landesweit die rechtliche Grundlage für die Förderung von Naturschutzprojekten und somit auch Grundlage für das Förderprogramm.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb:

Name	Zuständigkeit	Kontaktdaten
Tobias Brammer	Organisation und Allgemeine Fragen	Tobias.Brammer@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-11
Miriam Elliger	Bildung für Nachhaltige Entwicklung	Miriam.Elliger@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-44
Dr. Christoph Gayer	Naturschutz, Streuobst, Weinbau	Christoph.Gayer@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-26
Roland Heidelberg	Öffentlichkeitsarbeit	Roland.Heidelberg@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-14
Hannah Moeller	Unternehmen und Biologische Vielfalt/Nachhaltigkeit	Hannah.Moeller@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-45
Heidrun Nübling	Tourismus, historisch-kulturelles Erbe	Heidrun.Nuebling@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-30
Walburg Speidel	Tourismus, Nachhaltige Mobilität, Gastronomie	Walburg.Speidel@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-20
Adelheid Schnitzler	Landwirtschaft, Schäferei, Regionalvermarktung	Adelheid.Schnitzler@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-25
Rainer Striebel	Forstwirtschaft	Rainer.Striebel@rpt.bwl.de Telefon 07381/ 932938-16

Agentur für Arbeit Ulm informiert:

Jobcenter Alb-Donau am 26.09.2024 geschlossen

Am Donnerstag, den 26.09.2024, bleibt das Jobcenter Alb-Donau an den beiden Standorten in Ulm und in Ehingen wegen einer dienstlichen Veranstaltung ganztägig geschlossen.

Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an das Jobcenter Alb-Donau wenden.

Das Service-Center ist wie immer werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen

Veranstaltungshinweis

Neustart: Digital mit Methode ans berufliche Ziel

Die Berufsberatung für Erwachsene der Agentur für Arbeit bietet eine Online-Veranstaltung für Erwerbstätige, die einen beruflichen Neustart zum Ziel haben.

Angesprochen sind Frauen und Männer, die sich in ihrem Berufsleben um- oder gänzlich neu orientieren möchten. Der Vortrag bietet Impulse und stellt eine Methode vor, sich online systematisch zu orientieren. Am Dienstag, den 24. September findet der Vortrag von 16.30 bis 18 Uhr statt, eine Wiederholung am Dienstag, den 22. Oktober von 10 bis 11.30 Uhr. Beide Veranstaltungen sind kostenfrei und werden über Skype for Business durchgeführt. Mehr Informationen und Anmeldungen über: <https://eveeno.com/de/event-se-arch?period=future&term=NeustartBW>.

Uneingeschränkt online statt Lärm und Schmutz

Ab Montag, den 16. September starten bei der Arbeitsagentur in der Ulmer Wichernstraße brandschutzbedingt langfristige Umbaumaßnahmen. Aus diesem Grund zieht der Eingangsbereich vorübergehend mit in das Berufsinformationszentrum. Für den Kundenverkehr ist mit Lärm und Staub zu rechnen. Agenturleiter Dr. Torsten Denkmann reagiert gelassen und empfiehlt uneingeschränkt den digitalen Weg zur Arbeitsagentur. „Man kann mit uns problemlos digital Kontakt aufnehmen oder jegliche Anliegen gleich direkt online klären“, so Denkmann. Wer sich beispielsweise arbeitssuchend oder arbeitslos melden, Leistungen beantragen, Unterlagen abgeben, eine Ortsabwesenheit angeben oder sonst eine relevante Veränderung mitteilen möchte, kann dies und noch vieles mehr online erledigen. Wer dennoch den persönlichen Kontakt benötigt, sollte vor Besuch unbedingt einen Termin vereinbaren, damit vor Ort keine unnötigen Wartezeiten entstehen.

Der Online-Zugang erfolgt über ein Benutzerkonto, wofür eine einmalige Anmeldung erforderlich ist. Dann können mittels der eServices oder der BA-Mobil-App alle Anliegen online erledigt werden. Wer ein persönliches Informations- oder Beratungsgespräch sucht, bekommt einen Termin jederzeit online über die Homepage www.arbeitsagentur.de/vor-ort/ulm oder telefonisch unter der Servicenummer 0800 4 5555 00 (Montag – Donnerstag 08:00- 18:00 Uhr, Freitag 08:00 – 14:00 Uhr).

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Einladung zum Infoabend am 20. September 2024 um 19:00 Uhr:

Berufsbegleitender Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

In 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen.

Auf dem Lehrplan stehen: Personalmanagement mit Organisationslehre und Entwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Organisation von Teamsitzungen, Moderation und Kreativitätstechniken, Büromanagement und IT, Kinder- und Jugendhilferecht, Kindeswohl-Schutzkonzept, Konfliktmanagement, Arbeitsrecht und Betriebswirtschaft, Marketing und Resilienz

Lehrgangsstart ist ab 22. November 2024. Unterricht ist jedes zweite Wochenende

freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 bzw. 15:30 Uhr. Sonderprospekt und Zeitplan senden wir gerne zu.

Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** erreichen die Schüler/innen die allgemeine Hochschulreife (Abitur) und schaffen sich mit dem Schwerpunktfach Pädagogik/Psychologie beste Zukunftschancen. Die Schüler/innen werden entsprechend ihrer Begabung gefördert. Sie legen den Grundstein für viele Studiengänge wie Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Sozialwissenschaften, Medizin oder das Lehramt.

Spanisch-Intensiv-Aufbau-Kurs 1/A1, neue Teilnehmer/innen dürfen am 1. Abend kostenlos „schnuppern“. 10 x donnerstags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr, ab 12.09.2024

Spanisch-Intensiv-Konversationskurs, 10 x donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, ab 10.10.2024

Französisch-Intensiv-Grundkurs, 10 x donnerstags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 07.10.2024

Persönliche Beratung oder per Mail: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen,

Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011 Frau Roth

gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Mehr Infos: www.kolping-riedlingen.de

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.,

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Die DJO - Deutsche Jugend in Europa sucht Gastfamilien in Deutschland für:

- Peru/Arequipa: 27.10. – 07.12.24 (16 - 17 Jahre)
- Guatemala/Stadt: 17.11. – 15.12.24 (13 – 15 Jahre, nur in Großräumen Stuttgart, Frankfurt, Düsseldorf)
- Brasilien/Sao Paulo: 12.01. – 26.02.25 (13 – 15 Jahre)

Gegenbesuch möglich.

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322,

E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de

Mitteilungen des VdK-Ortsverbandes

Urlaub für Pflegende – Entlastung durch Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Pflegenden Angehörigen steht einmal im Jahr zur Unterstützung Verhinderungs- oder Kurzzeitpflege zu. Die Verhinderungspflege wird auch Ersatzpflege genannt. Hier kann eine vertraute Person einspringen oder ein ambulanter Pflegedienst beauftragt werden. Pflegende Angehörige können sie tage- oder stundenweise in Anspruch nehmen. Voraussetzungen: ab Pflegegrad 2 oder höher, Vorpflegezeit von 6 Monaten, die Pflegekasse zahlt bis zu 1612 Euro jährlich.

Bei der Kurzzeitpflege wird der Pflegebedürftige vorübergehend in einer Kurzzeitpflegeeinrichtung stationär gepflegt, sie eignet sich also bei Urlaub oder Reha der pflegenden Angehörigen, aber auch dann, wenn sich der Gesundheitszustand des Pflegebedürftigen so verändert, dass eine Versorgung zuhause zeitweise nicht mehr möglich ist. Während der Kurzzeitpflege wird das Pflegegeld um 50 Prozent gekürzt. Voraussetzungen: Pflegegrad 2 oder höher, höchstens acht Wochen im Jahr, die Pflegekasse zahlt bis zu 1774 Euro jährlich, Unterkunft und Verpflegung sind selbst zu finanzieren. Zum Anhören gibt es alle Infos zur Kurzzeit- und Verhinderungspflege auch im VdK-Podcast „Reingehört“: www.vdk-bw.de/medien/podcast.

Ausbildungsplatz-Suche zählt für die Rente

Jugendliche im Alter zwischen 17 und 25 Jahren, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich bei der Agentur für Arbeit als ausbildungsplatzsuchend melden. Denn was viele nicht wissen: Die Ausbildungsplatzsuche kann bei der gesetzlichen Rentenversicherung angerechnet werden und spätere Rentenansprüche mitbegründen. Damit die Zeitspanne als Anrechnungszeit berücksichtigt wird, muss die Suche nach einem Ausbildungsplatz mindestens einen Kalendermonat dauern. Keine Rolle spielt übrigens, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen der Agentur für Arbeit bezogen werden.

Wer bei der Ausbildungsplatzsuche älter als 25 ist, kann in bestimmten Fällen trotzdem Anrechnungszeiten hinterlegen. Zur Abklärung der Voraussetzungen empfiehlt sich eine individuelle Beratung durch die Deutsche Rentenversicherung. Weitere Informationen gibt es online auf www.rentenblicker.de, dem Jugendportal der Deutschen Rentenversicherung. Außerdem hilft das Team der Deutschen Rentenversicherung am kostenlosen Servicetelefon unter 0800-1000 4800 weiter.

Veranstaltungen, Anzeigen und Vereinsnachrichten

Hallo zusammen,

Aufgrund des schlechten Wetters, sagen wir leider unser **Eröffnungsfest vom Mundeldinger Spielplatz** am Samstag, 14. September ab.

Senioren-Treff

Am **Mittwoch**, den **18.09.2024**, laden wir euch recht herzlich zu einem **Spielenachmittag** ab 14.00 Uhr im DRK-Heim ein. Das Seniorenteam



LandFrauenvereinigung Oberstadion und Umgebung e.V.

Erntedankfest

Am **Mittwoch, 18.09.2024** treffen wir uns ab **19:00 Uhr** im Gasthaus Sand in Oberstadion zu unserem Erntedankfest. Wir freuen uns auf Suser, herzhafte und süße Kuchen und besonders auf unser geselliges Beisammensein.

Bitte kommt recht zahlreich, damit wir die **Gestaltung des Erntealtars** in Oberstadion beratschlagen können. Außerdem werden Ideen für das Schmücken eines **Weihnachtsbaums zur Adventsausstellung** im Landratsamt Ulm besprochen.

Die Vorstandschaft

Naturgerechte Gestaltung von **Freiflächen-Photovoltaikanlagen**

BUND

Infoveranstaltung zu Solarenergie und Artenschutz
 Der Solarpark Berghülen zeigt, wie gleichzeitig die Energiewende vorangetrieben und Lebensraum etwa für Eidechsen, Vögel und Insekten geschaffen werden kann.
 Als Referent*innen werden neben dem Anlagenbetreiber Beteiligte der örtlichen BUND-Gruppe Berghülen, der Gemeinde und Expert*innen des „Dialogforums Energiewende und Naturschutz“ aus BUND und NABU Details erläutern.

Montag, 23.09.2024
 17 Uhr
 Solarpark Berghülen-Bühlenhausen

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung bis 18.09. an bund.ulm@bund.net.

PHOTOVOLTAIK netzwerk

21./22. September

Metzelsuppe

In der Mehrzweckhalle
Untermarchtal

Wir bieten wieder unsere Spezialitäten aus dem Schlachthaus, Schnitzel mit Pommes, Vesper, Wurstsalat sowie unsere selbstgebackenen Kuchen und Torten an.

Samstag - 15 Uhr
 Schauübung der Jugendfeuerwehr mit MITMACH-AKTION für Kinder ab 6 Jahren

Sonntag ab 10 Uhr
 Frühshoppen mit den FETZIGEN ALBBLÄSERN

Sonntag - 16 Uhr
 Spanferkellauf mit tollen Preisen

**FEUERWEHR
UNTERMARCHTAL**

Museumsgesellschaft Ehingen e.V.

Die im Jahresprogramm angekündigte Fahrt am Samstag, 5.10.2024, nach Konstanz zur **Großen Landesausstellung „Welterbe des Mittelalters – 1300 Jahre Kloster Reichenau“** müssen wir leider verschieben.

Neuer Termin: Donnerstag, 17.10.2024

Gründe für die Verschiebung sind Terminüberschneidungen, insbesondere aber der große Besucherandrang an den Wochenenden. Mitarbeiter des Buchungsservices der Ausstellung haben uns von einem Gruppenbesuch an einem Wochentag abgeraten.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis!

Das Programm der Fahrt, Preise und Anmeldemodalitäten können Sie ab Dienstag, 10.09.2024, auf unserer Homepage einsehen.

Museumsgesellschaft Ehingen e.V.

Jazz Club Ehingen e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Swing-Freunde,

wollen Sie auch mal wieder Swing hören und die Seele baumeln lassen?
Dann merken Sie sich folgendes Konzert vor:

Das ERNIE's Swing Quartett spielt live am Samstag, 21. September 2024 in der "Linde" in Ehingen.

Die Besetzung:

1. Gernot Ernst (p/acc./voc)
2. Roland Ernst (cl/saxes)
3. Peter Fischer (git/bj/voc)
4. Steffen Wessbecher-Newman (drums)

Roland Ernst ist das Urgestein in Sachen Jazz in Ehingen und Mitbegründer des ehemaligen Jazz Club Ehingen e.V. Freuen Sie sich auf ein schwungvolles Live-Konzert in netter, spätsommerlicher Atmosphäre.

**Einlass ist ab 18 Uhr. Kommen Sie gerne zu Essen & Trinken.
Konzert ist ab 20 Uhr.**

Eintritt ist frei!



SV Unterstadion e.V.

SVU - Spielbericht TSV Rißtissen

Am letzten Sonntag trat der SVU beim Tabellenletzten in Rißtissen an. Für die Reserve verlief das Spiel deutlich erfolgreicher als für die erste Mannschaft. Die Reserve konnte bereits am Mittwoch mit 3:4 gewinnen, wobei Julian Behringer und Florian Braig jeweils ein Tor erzielten und Stefan Schosser zwei Tore beisteuerte.

Für die erste Mannschaft verlief das Spiel leider nicht wie erhofft. Man fand gut ins Spiel und setzte sofort die Rißtissener Defensive unter Druck. Es gab einige hochkarätige Chancen, die jedoch ungenutzt blieben. Die größte Möglichkeit hatte Artur Lorenz, der einen Pass von Samuel Preg erhielt. Im Eins-gegen-Eins mit dem Torwart wollte er es zu präzise machen und schoss den Ball knapp über das Lattenkreuz.

Die Gegner konnten dann einen fragwürdigen Freistoß direkt verwandeln, was zum zwischenzeitlichen 1:0-Rückstand führte. In der ersten Halbzeit passierte nicht viel Nennenswertes, sodass es mit diesem Rückstand in die Halbzeitpause ging.

Die Pause tat dem SVU gut, und man startete wacher in die zweite Hälfte. Bereits fünf Minuten nach dem Wiederanpfiff konnte Samuel Preg einen Freistoß von Johannes Rettich eiskalt ins Eck befördern und somit zum 1:1 ausgleichen.

Danach wurde das Spiel jedoch zunehmend verfahrenener, und es gab auf beiden Seiten keine nennenswerten Torchancen. Bis zur 80. Minute, als die Gegner durch eine glückliche Aktion den Ball ins Tor des SVU köpfen konnten.

Die Partie endete somit mit 2:1 und die Jungs vom SVU mussten einen Dämpfer hinnehmen. Diesen gilt es nun zu verarbeiten, um am Sonntag daheim gegen die SGM Sportfreunde Donaurieden/Dellmensingen wieder drei Punkte einzufahren.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Abteilung Kinderturnen

Die Sommerferien sind nun vorbei und somit neigt sich auch die Sommerpause beim Kinderturnen dem Ende zu.

Wir sind wieder voller Tatendrang und freuen uns, dass wir uns bald wieder zum Eltern-Kind-Turnen treffen.

Es geht wieder los am Donnerstag, 19.09.2024 in der Mehrzweckhalle Oberstadion:

16 Uhr - 17 Uhr: 1-3-jährige mit ihren Eltern

17 Uhr - 18 Uhr: 3-6-jährige mit ihren Eltern

Wir freuen uns natürlich auch wieder über neue Gesichter.

Gerne einfach zu den genannten Zeiten vorbeischaun und schnuppern!

Sportliche Grüße,
Übungsleiter-Team Abt. Kinderturnen

Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker

Samstag, 14. September 2024

13.00 Uhr Konfitag des Süddistrikts in Rottenacker

Sonntag, 15. September 2024

Wochenspruch für die Woche nach dem 16. Sonntag nach Trinitatis: „Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ (2. Timotheus 1, 10b)

09:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Reusch)
Kinderkirche

Montag, 16. September 2024

Bücherei bleibt wegen dem Kinderfest vom MV Edelweiß geschlossen

18:30 Uhr Oifach essa - Mitarbeiterbesprechung

Dienstag, 17. September 2024

14:00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus

Mittwoch, 18. September 2024

09:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

14:30 Uhr Konfirmandenunterricht

19:00 Uhr Elternabend Kindergarten

Donnerstag, 19. September 2024

12:00 Uhr Oifach essa

18:30 Uhr All4one

20:15 Uhr Vorbereitung Kindergottesdienst

Samstag, 21. September 2024

19:00 Uhr Gottesdienst im Käppele Mundeldingen

Oifach essa

Seit vielen Jahren hat sich das *oifach essa* als Nachmittagsbetreuung in unserer Gemeinde etabliert. Die Kinder der Grundschule Rottenacker können nach vorheriger Anmeldung donnerstags im evangelischen Gemeindehaus Mittagessen, anschließend werden sie bei den Hausaufgaben betreut und können sich bei unterschiedlichen Spielangeboten bis 15:30 Uhr austoben.

Für diese wertvolle Arbeit suchen wir dringend Unterstützung!

Wenn Sie sich gerne an dem Projekt beteiligen wollen, dann kommen Sie doch einfach zum nächsten Mitarbeitertreffen am **Montag 16. September 2024 um 18:30 Uhr** in das evangelische Gemeindehaus. Gerne dürfen Sie sich auch schon im Vorfeld telefonisch bei Laura Röhl 0162-1807323 melden.

Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer und Macher!



Frauenwochenende in Heiligkreuztal vom 06.12.-08.12.2024 .

Unser Wochenende in Heiligkreuztal muss leider aufgrund geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden. Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Conny Burgmaier und Angelika Reusch

Ostermarkt 2025!

Schaffen wir es noch einmal?

Zu unserem Kirchenjubiläum würden wir gerne wieder einen Ostermarkt anbieten.

Wir laden alle Interessierten zu einem unverbindlichen Vorgespräch am

23.09.2024 um 18.30 Uhr ins Gemeindehaus ein.

Wir freuen uns über Dich und Deine Vorschläge und Ideen.

Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 14. Sept. – 22. Sept. 2024
Katholische Kirche: Oberstadion – Hundersingen – Grundsheim – Unterstadion

Hinweise und Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
 Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Homepage:

Kirchengemeinde Munderkingen: www.pfarrgemeinde-munderkingen.de
 Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: www.se-donau-winkel.de

Pfarramt Oberstadion:

07357-555 Fax-Nr. 07357-921080,
 E-Mail: stmartinus.oberstadion@drs.de

Pfarramt Munderkingen:

07393-2282 Fax: 07393-953982,
 E-Mail: stdionysius.munderkingen@drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Pitour 07393-2282 oder 07393-953977
 Pfarrer Dr. Venatius Oforka 07357-555 oder 0152- 11727431
 E-Mail: frforka@yahoo.com
 Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler 07393-959902
 luise.ziegler@drs.de
 Pastoralreferentin Sr. Francesca Trautner 07393-959903
 sr.francesca.trautner@gmx.de
 Seniorenbeauftragter Roland Gaschler 07391/758315
 Roland.Gaschler@drs.de
 Gesamtkirchenpflege Jörg Schelhase 07393/959904 oder
 GKG.Donau-Winkel@drs.de

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. September 2024

**24. Sonntag
 im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,5-9a
 2. Lesung: Jakobus 2,14-18
 Evangelium: Markus 8,27-35



Ildiko Zavrakidis

» Jesus aber wandte sich um, sah seine Jünger an und wies Petrus mit den Worten zurecht: Tritt hinter mich, du Satan! Denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich. «

Ein herzliches Grüß Gott.



Mein Name ist Silke Fietz. Ich bin seit dem ersten September in der Seelsorgeeinheit Donau Winkel als Gemeindeassistentin im Berufspraktischen Jahr tätig.

Ich wohne in Biberach und habe an der katholischen Hochschule in Paderborn Religionspädagogik und Angewandte Theologie studiert. Nach meinem Studium bin ich nun für die praktische Ausbildung nach Munderkingen entsendet worden. Ich werde in den Gemeinden und in der Schule an der Donauschleife tätig sein.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit den Menschen in und um Munderkingen und wünsche Ihnen allen Gottes Segen.

Silke Fietz

Liturgieausschusssitzung

Der Liturgieausschuss trifft sich am Mittwoch, 18. September um 17.00 Uhr zur Sitzung im Gemeindehaus, kleiner Saal in Munderkingen.

Geschäftsführender Ausschuss

Der Geschäftsführende Ausschuss trifft sich am Donnerstag, 19. September um 20.00 Uhr im Gemeindehaus, kleiner Saal in Munderkingen.

Kindgerechter Gottesdienst in der Kirche Unterstadion



Am Sonntag 22. September findet um 10.30Uhr ein kindgerechter Gottesdienst in der Kirche in Unterstadion statt.

Wer hat Lust diesen Gottesdienst mit zu gestalten?

Wenn ihr bei diesem Gottesdienst (eine kleine Rolle oder etwas vorlesen) mitmachen wollt, dann meldet euch bei Monika Okos.

Kommt vorbei und macht mit!

Wir freuen uns schon auf viele Kinder!

Euer Kindergottesdienstteam

Firmung 2025



Am **Sonntag, 16. März 2025** wird Pfarrer Pitour den Firmlingen unserer Seelsorgeeinheit das Sakrament der Firmung spenden. Mitte September bekommen alle, die vom Alter her in der **9. Klasse sein** könnten, einen Einladungsbrief zur Firmvorbereitung.

Wer gefirmt werden möchte und bis zum **21. September** keine Einladung bekommen hat, möge sich möglichst bald bei Schwester Luise oder im Pfarrbüro melden.

Tag der ewigen Anbetung in Oberstadion am Montag 23. September

Wir möchten an diesem Tag alle Gemeindemitglieder herzlich einladen, sich Zeit zu nehmen für die Begegnung mit Jesus im Allerheiligsten Sakrament.



16.45Uhr Aussetzung des Allerheiligsten

17.00Uhr Rosenkranz

17.30Uhr Betstunde

18.20Uhr Einsetzung des Allerheiligsten

Im Anschluss laden wir sie um 18.30Uhr zur gemeinsamen Eucharistiefeier ein.

„Markt“frühstück in Munderkingen für jeden / alle / GROß / klein / jung / alt

- jeden 3.Freitag,
- am **20.09.2024**, um **8.30 Uhr**
- Gemeindehaus St. Michael, Kirchhof 2, Munderkingen 1. Stock (Aufzug vorhanden)

(es braucht nur der kleine Geldbeutel mit)

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie

Ihr Kaffeeteam



Einladung zur Wanderung für Menschen in Trauer

Gemeinsam durch die Trauer gehen.

Vergangenes hinter sich lassen, jedoch nicht vergessen.

Sich Kraft und Trost aus der Natur holen. Wir wollen Ihnen die Chance bieten, bei kleinen Wanderungen Ihrer Trauer Raum zu geben. Frauen mit Ausbildung in der Trauerarbeit begleiten Sie. Wir geben Impulse zum Zuhören und Nachspüren. Die Möglichkeit, unter Gleichgesinnten zu sein oder mit ihnen ins Gespräch zu kommen, kann helfen den Verlust zu verarbeiten.



Nächstes Treffen: **Samstag 21.09.2024**, 13.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus in Rottenacker

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Nähere Infos: Gabriele Eisele, Tel. 07393/919 725 od. Hospizgruppe Ehingen, Tel.: 07391/754 176

Zu dieser kleinen Wanderung laden Sie ganz herzlich ein:

Die kath. Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Donau-Winkel

Die ev. Kirchengemeinden Munderkingen/Rottenacker, die Hospizgruppe Ehingen



Caritas-Herbstsammlung 2024

Caritas-Sammelwoche: 21.-29. September
Caritas-Sonntag: 29. September

- **Hier und jetzt helfen!**
- **Die Hälfte der Spenden bleibt für caritative Arbeit in den Kirchengemeinden**



Die Caritas bittet um Spenden in den Gottesdiensten und Kirchengemeinden
 Sie werden einen **Flyer des Caritasverbandes**, mit einem **Überweisungsträger der Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel**, in Ihrem **Briefkasten** vorfinden.

Caritaskollekte: Am Samstag 28. September und Sonntag, 29. September ist die Kollekte bei den Gottesdiensten für die Caritas bestimmt.

Im Voraus schon ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende.

Ihr Pfr. Thomas Pitour

Treffpunkt für Jung und Alt!

Herzliche Einladung zu unserer Kurzreise am 25. Oktober in meine alte Heimat.



Es geht mit dem Bus nach Deggingen zur Wallfahrtskirche Ave Maria.

Dort feiern wir eine Andacht miteinander und Diakon Plura wird uns die Wallfahrtskirche ein wenig näher bringen. Im Anschluss geht es zum Mittagessen nach Unterböhringen und nachmittags besichtigen wir das Kräuterhaus in Bad Ditzgenbach.

Abfahrt um 9:15 Uhr Bahnhof Munderkingen, Zustieg in Rottenacker bei Bedarf möglich.

Rückkehr gegen 18:00 Uhr

Kosten : 27 Euro für Fahrt und Führungen

Anmeldung bei: Diakon Gaschler, Tel. 07391-758315 Seelsorgeeinheit Donau-Winkel

E-Mail: roland.gaschler@drs.de

Anmeldeschluß: 02. Oktober



Gemeindewallfahrt nach Hegne

Spätsommer vom Feinsten! Die diesjährige Pilgerfahrt am vergangenen Wochenende waren einfach wieder ein besonderes Ereignis und Erlebnis - und das über Generationen hinweg. Unterschiedliche Gruppen - unterschiedliche Wege - ein Ziel: Das Kloster Hegne, die geistige Heimat der Seligen Sr. Ulrika, deren familiäre Heimat Unterstadion ist.

Die erste Gruppe aus Unterstadion waren 15 Ministrantinnen und Ministranten, die bereits am Freitag ange-reist waren und das Haus Franziskus bezogen. Für einige Jugendliche und ihre Betreuer ist das Haus Franziskus und das Kloster Hegne bereits ein vertrauter Ort, schließlich waren manche bereits das dritte Mal dabei und auch die neuen fühlten sich rasch wohl.

Am Samstag rollte dann die 30-köpfige Fahrradpilgergruppe nach 108 km Strecke bei strahlendem Wetter an und wurde herzlich und lautstark von den Minis begrüßt.

Ein besonderes Highlight für die Radwallfahrer bleibt der berührende Abendgottesdienst in der Hauskapelle im Haus Elisabeth mit Pfarrer Hans Schlenker i.R. und der engagierten Mini-Schar, die mit Kreuz und Pilgerfahne einzog. Für diesen Abendgottesdienst ist Pfarrer Schlenker extra von Rottweil nach Hegne angereist. Darum ein herzliches „Vergelt's Gott“ an dieser Stelle dem langjährigen Pfarrer.

Am Sonntag dann reisten dann traditionell die Pilgerinnen und Pilger mit dem Bus an und auch viele Eltern und Angehörige der Minis sind gekommen, um gemeinsam in der großen Pilgergemeinschaft und mit der Klostersgemeinschaft der Hegner Kreuzschwestern den feierlichen Sonntagsgottesdienst zu feiern. Der orts-ansässige Pfarrer Gut stellte in seiner engagierten Predigt das „Effata“ - Öffne Dich!, in den Mittelpunkt seiner Schriftdeutung und übertrug dies auf unseren Alltag.

Für die Buspilger gab es noch ein besonderes Highlight: Eine geführte Rundfahrt über die Reichenau, deren Inselklostergründung vor 1500 Jahren stattfand und nun sein beeindruckendes 1500 jähriges Jubiläum feiern darf.

Erfüllt von der spirituellen Gemeinschaft, gestärkt durch Begegnung und den Segen der seligen Schwester Ulrika, kehrten die Pilger - Jung und Alt - bereichert in ihren Alltag zurück.

Freundeskreis Sr. Ulrika und Kirchengemeinde Unterstadion



Aus dem Jahresprogramm 2024 der Dekanatsgeschäftsstelle



Dona nobis pacem: Friedensmusik großer Komponisten

Am Freitag, 20. September, 19.00 Uhr, dem Vorabend des Internationalen Friedenstag, wird im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm Friedensmusik großer Komponisten vorgestellt. Es ist der. Im Gloria und im Agnus Dei sind Komponisten aller Zeiten herausgefordert, das Thema Frieden in Musik umzusetzen: et in terra pax hominibus, den Menschen Frieden auf Erden; und: Dona nobis pacem, gib uns den Frieden! Arvo Pärt hat in seinem Credo von 1968 Krieg und Frieden kontrastreich umgesetzt. Sein Bekenntnis zu Christus, zu Gewaltfreiheit und Feindesliebe war für die Kommunisten seiner Heimat Estland eine Provokation. Er musste ins Exil fliehen. Auch Hörbeispiele von Byrd, Schütz, Biber, Bach und Beethoven werden von Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel erschlossen. Ohne Anmeldung, Eintritt frei. Zugänge für Online- und Telefonteilnahme können in der Dekanatsgeschäftsstelle, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de angefordert werden.

Mit Bibel und Rucksäckchen rund um Altsteußlingen

„Selig seid ihr, wenn ihr Lasten tragt“ heißt es am Samstag, 21. September bei einem Pilgernachmittag rund um Ehingen-Altsteußlingen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin, Sankt-Anno-Straße 17. Der Besinnungsweg mit 14 hölzernen Motivstelen startet mit der Inschrift „Last aufnehmen, Last abgeben“. Am Weg liegt die der Dreifaltigkeit geweihte Stoffelbergkapelle. Auf dem 4 Kilometern langen Rundkurs meditiert Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel in Impulsen und Liedern die Seligpreisungen. Ab 17.30 Uhr ist Möglichkeit zum Abendessen im Adler. Keine Teilnahmegebühr. Abendessen auf eigene Rechnung. Anmeldungen beim Dekanat Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de. Eine PKW-Mitnahme nach Altsteußlingen ab dem Bahnhof Ehingen nach Altsteußlingen wird vermittelt.

Gottesdienste i.d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel

Samstag 14. September

18.30Uhr Eucharistiefeier Hundersingen
18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 15. September

9.00Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
9.00Uhr Eucharistiefeier Patrozinium Rottenacker
9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Emerkingen
9.30Uhr Wort-Gottes-Feier Unterstadion

- 10.30Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
Ministranten Aufnahme und Verabschiedung
 10.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
 19.00Uhr Fatima Rosenkranz Kapelle Mundeldingen



Montag 16. September

- 17.00Uhr Rosenkranz Unterstadion
 18.30Uhr Rosenkranz Pfarrhof Oberstadion

Dienstag 17. September

- 10.00Uhr Eucharistiefeier St. Anna Munderkingen
 18.30Uhr Eucharistiefeier Hundersingen

Mittwoch 18. September

- 18.30Uhr Eucharistiefeier Wolfgangskapelle Emerkingen

Donnerstag 19. September

- 18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag 20. September

- 18.30Uhr Eucharistiefeier Unterwachingen

Samstag 21. September

- 18.30Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
 18.30Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 22. September

- 9.00Uhr Eucharistiefeier Grundsheim
 9.00Uhr Eucharistiefeier Emerkingen
 9.00Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
 9.30Uhr Wort-Gottes-Feier Hundersingen
 10.30Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
Kindergottesdienst in der Kirche
 10.30Uhr Eucharistiefeier Patrozinium Unterwachingen
 10.30Uhr Wort-Gottes-Feier Munderkingen



Gottesdienste

Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion

Freitag 13. September

Der Gottesdienst entfällt!

24. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 15. September

- 9.00Uhr Eucharistiefeier
 16.00Uhr Rosenkranz mit Segen
 Ulrika Nisch Fahrradwallfahrt

Mittwoch 18. September

Schülermesse entfällt!

Freitag 20. September

Der Gottesdienst entfällt!!

Vorabend 25. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Matthäus, Apostel u. Evangelist

Samstag 21. September

- 18.30Uhr Eucharistiefeier

Tag der ewigen Anbetung

Montag 23. September

- 16.45Uhr Aussetzung des Allerheiligsten
 17.00Uhr Rosenkranz
 17.30Uhr eucharistische Anbetung
 18.20Uhr Einsetzung des Allerheiligsten
 18.30Uhr Eucharistiefeier

Marienkapelle Mundeldingen

24. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 15. September

16.45Uhr Lauretanische Litanei
 Fahrradwallfahrt Ulrika Nisch
 19.00Uhr Fatima Rosenkranz

Kapelle Mühlhausen

24. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 15. September

13.30Uhr Rosenkranz

25. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 22. September

13.30Uhr Rosenkranz

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Hundersingen

Vorabend 24. Sonntag im Jahreskreis

Kreuzerhöhung

Samstag 14. September

18.30Uhr Eucharistiefeier
 Jahrtag f. Karl Laub

25. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 22. September

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier

Pfarrgemeinde St. Maria u. Selige Ulrika, Unterstadion

Donnerstag 12. September

18.00Uhr Rosenkranz
 18.30Uhr Eucharistiefeier

24. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 15. September

9.30Uhr Wort-Gottes-Feier
 17.15Uhr Andacht mit eucharistischem Segen
 Fahrradwallfahrt Ulrika Nisch

Donnerstag 19. September

Der Gottesdienst entfällt!!

25. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 22. September

10.30Uhr Eucharistiefeier
 11.45Uhr Hl. Taufe von Lotta Sophie Hymer
 aus Unterstadion

Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim

24. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 15. September

10.30Uhr Eucharistiefeier
 Aufnahme und Verabschiedung
 der Ministranten/Innen
 Mini: alle



25. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag 22. September

9.00Uhr Eucharistiefeier
 Mini: Tabea, Lena

Problemstoffsammlung im Alb-Donau-Kreis

Freitag, 27.09.2024

Oberstadion-Moosbeuren	13.00 - 13.20	Parkplatz vor der Schule
Oberstadion-Mundeldingen	13.30 - 13.50	gegenüber Gasthaus Linde
Oberstadion	14.00 - 14.20	beim Feuerwehrhaus, Max-Eyth-Straße 1
Grundsheim	14.30 - 14.50	beim Feuerwehrgerätehaus
Oberstadion-Hundersingen	15.00 - 15.20	Platz zwischen Lagerhaus u. Rathaus
Unterstadion	15.30 - 15.50	beim Rathaus
Emerkingen	16.10 - 16.30	Parkplatz bei der Römerhalle

Die kostenlose Sammlung von **Problemstoffen aus Privathaushalten** beginnt wie jedes Jahr eine Woche nach den Sommerferien.

Die Problemstoffmobil-Termine Ihrer Stadt/Gemeinde werden im Mitteilungsblatt und in der öffentlichen Presse bekanntgegeben.

Angenommen werden nur dicht verschlossene Verpackungen/Behälter mit eindeutiger Kennzeichnung (am besten Originalverpackung).

Unverschlossene oder defekte Behälter können bei der Annahme abgelehnt werden. **Unterschiedliche Flüssigkeiten dürfen nicht zusammengekippt werden.**

Die Abgabemenge muss, aus platztechnischen Gründen, auf ein Gesamtgewicht von 60 kg bzw. ein Gesamtvolumen von 60 Litern beschränkt werden. Die einzelnen Behälter dürfen ein Gewicht von 25 kg nicht überschreiten.

Aus Sicherheitsgründen, vor allem wegen der Kinder, dürfen Problemabfälle nur beim Personal des Problemstoffmobil abgegeben werden.

Von der Sammlung ausgeschlossene Stoffe müssen - vom Besitzer selbst - einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Angenommen werden:

Altfarben (flüssig, lösungsmittelhaltig), Altöl (verunreinigt), Batterien aller Art, Bremsflüssigkeit, Energiesparlampen, Fotochemikalien, Halogenlampen, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Klebemittel, Kleinkondensatoren (PBC-haltig), Kühlflüssigkeit, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberhaltige Abfälle, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen (nicht restentleert), Unkrautmittel, Verdünnung.

Nicht angenommen werden:

Ablassöl, Altfarben z.B. Dispersionsfarbe (flüssig, lösungsmittelfrei), Altfarben (eingetrocknet), Altmedikamente, Altreifen, Asbest, Betriebsmittel (ölverunreinigt), Bildschirme, chemische Kampfstoffe, Dispersionsfarbe, elementare Erdalkalimetalle, Feuerwerkskörper, Gasflaschen, Halogene, Haushaltsgroßgeräte, infektiöse Abfälle, Katalysatoren, Kühlgeräte, Mineralwolle, Munition, nicht identifizierbare Abfälle, Pikrate, radioaktive Abfälle, Sprengstoff, Tierkadaver.

Wichtiger Hinweis:

Nicht ausgehärtete lösungsmittelhaltige Altfarben und Klebstoffe müssen nach wie vor beim Problemstoffmobil abgegeben werden. Diese sind auf ihrer Verpackung durch folgende Gefahrensymbole gekennzeichnet.



Noch ein Tipp:

Geben Sie lösungsmittelfreie **Altfarben (z.B. Dispersionsfarbe)** und **Klebstoffe** nicht in flüssigem Zustand in den **Rest- oder Sperrmüll**. Diese sollten vorher entweder durch Austrocknen oder mit Hilfe eines Bindemittels (Zement, Sägemehl) verfestigt werden.

Elektrokleingeräte werden bei der Problemstoffsammlung nicht mehr angenommen.

Diese können im Handel, auf den Wertstoffhöfen oder den Entsorgungszentren abgegeben werden.